

Wahnsüchtige die Nadel!

– Akupunktur hilft
n-Abhängigen, den
ee“ zu vergessen.
igte eine Studie an
wöhnungskandida-
e in drei Gruppen
teilt entweder echt
liches Ohr-Nadeln,
heinakupunktur
ntspannungsthera-
zielten. Urinproben
e koksten nach acht
n nur noch 46 %
kupunkturierten“,
s bzw. 91 % der
llprobanden.

Dr. S. Kelly Avants, Yale
y School of Medicine, Yale,
chives of Internal Medicine,
(2000), S. 2305 – 2312

Merling droht erfalle

NKI – Mickrig zur
kommen, aber als
Kind kräftig zuge-
Wenn da mal kein
Diabetiker draus
Sorgsame Vergan-
tsforschung bei
000 finnischen
ern und Frauen um
zeigte klar: Niedri-
burtsgewicht signa-
erhöhtes Risiko für
alterszucker“, und
igt weiter an, wenn
nflinge im Alter
en sieben und 15
n Größe und Ge-
zunehmen.

Dr. Tom Forsén, National
Health Institute, Helsinki,
nals of Internal Medicine,
No. 3 (2000), S. 176 – 182

Knall oder ohne, wenn die
Bizepssehne reißt, macht
sich der Muskel erst mal

nicht rosig: Ohne Op. dro-
hen Kraftverlust und ein
bleibender Knubbel ▶ 22



Baby ist auf den Kopf gefallen

Kühlen und ins Beinchen stechen!

COTTBUS – Kopfüber vom
Wickeltisch gestürzt? Bei
Babys ist die Sache klar:
Bis zum zwölften Monat
gehören sie ohne Wenn
und Aber in die Klinik.
Doch wie sieht's bei Klein-
kindern aus? Vor allem,
wenn sie trotz Unfall putz-
munter sind? Hier sind für-
sorgliche Eltern der beste
Schutz – alle drei Stunden
wecken lautet die Parole,
damit keine Eintrübung
übersehen wird. Ist das

nicht gewährleistet, heißt's
ab in die Klinik. Dorthin
muss das Kind natürlich
auch, wenn es erbrochen
hat oder sich eine Fraktur
tasten lässt. Bis der Ret-
tungswagen eintrifft, sind
Lagern, Kühlen, Flüssigkeit
infundieren – zur Not über
die Tuberositas tibiae – die
gebotene erste Hilfe. Ein
Fahrplan für den Notfall
Kopfsturz und warum
Röntgen nicht angesagt ist
auf ▶ 26

trollmechanismen der Bock
der Gärtner ist oder – milde
ausgedrückt – die KVen ih-
ren diesbezüglichen Pflich-
ten nur unzureichend nach-
kommen, drängt sich nicht
nur der Ärzteschaft auf. Im
Gegenteil: Für die Politiker
ist diese Situation gefunde-
nes Fressen! Sie wittern die
Chance, endlich die totale
Kontrolle über Ärzte, Leis-

Ordnung schaffen. Die
KVen, im Kreuzfeuer der
öffentlichen Kritik waid-
wund geschossen, stört
dieser Angriff auf den
Datenschutz offenbar we-
nig. Auch KBV-Vorsitzen-
der Dr. Manfred Richter-
Reichhelm sträubt sich
nicht grundsätzlich gegen
die zentrale Überwachung.
Kritiker sehen den gläser-
nen Arzt aber weniger lo-
cker. Und halten die bis-
herigen Kontrollmechanis-
men durchaus für ausrei-
chend. ▶ 17

hören. Schließlich ver-
putzen die Schweizer
pro Kopf doppelt so viel
Schoggi wie die Ameri-
kaner, und es gibt
bekanntlich viel mehr
dicke Amis als Älpler.
Zu viel Zucker? Ach
was! Ein Schokoriegel
ist für Diabetiker als
Snack so gut geeignet
wie, sagen wir, eine
Hand voll Kartoffel-
chips. Na wenn's so ist:
Gesunden Appetit!

Aus dem Inhalt

10 Impressum

20 Beischlaf-Knigge

Wie Uropa Uroma
begatten durfte.

21 Ca-Antagonisten unter Beschuss

Raus mit ihnen aus der
First-Line-Therapie der
Hypertonie, forderte
Professor Curt Furberg
beim europäischen
Herzkongress.

33 Neue Nummer für Hausärzte

EBM rückwirkend
geändert.

40 Tobender Patient?

Was Ihre Haut im Not-
fall rettet.

45 Beatmen muss nicht sein

Herzmassage reanimiert
auch solo.

Keltican[®] W